



Gesamtschule Melsungen, Dreuxallee 28, 34212 Melsungen

Liebe Eltern, Liebe Schülerinnen und Schüler,

in gewohnter Weise will ich Sie im Folgenden wieder über die wichtigsten Ereignisse unseres Schullebens informieren. Zum Beginn des neuen Schuljahres verbindet sich damit ein kurzer Ausblick auf das neue Schuljahr und zugleich auch ein Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten zum Ende des letzten Schuljahrs.

Schülerzahlen und Personalsituation

Wir dürfen in diesem Schuljahr wieder 3 Förderstufen- und 4 Gymnasialklassen begrüßen und werden somit ähnlich wie in den vergangenen beiden Schuljahren wieder für 1075 Kinder und Jugendliche aus unserer Region die schulische Heimat und ein hoffentlich anregender Lernort sein.

So ist auch künftig die Existenz und Weiterentwicklung aller unserer Schulzweige gewährleistet und wir haben sehr gute Voraussetzungen für eine gelingende Schul- und Personalentwicklung, für die dann nach der vom Landkreis versprochenen Fertigstellung des Anbaus zu Ostern 2024 auch endlich wieder genug Räume zur Verfügung stehen werden.

Die gute Entwicklung der Schülerzahlen hat es uns schon im letzten Halbjahr ermöglicht, mit Frau Seibel (D/G) wieder eine neue Kollegin begrüßen zu dürfen. Zum neuen Schuljahr haben wir nun 11 weitere neue Kolleginnen und Kollegen begrüßt: Frau Albrecht (M/Ph), Herr Auth (D/E, LIV), Frau Haas (M/Sp), Herr Knapp (G/Powi/Info), Frau Oetken (Schulsozialarbeit), Frau Rolf (D/Powi), Frau Koch (E/Spa), Frau Lange (Lat/D), Herr Pietsch (Musik), Frau Schäfer (E/Powi).

Rhythmisierung des Schulalltags

Nach Rücksprache mit den schulischen Gremien und dem NVV haben wir zum Start dieses Schuljahres die zweite Pause um 5 Minuten verlängert. Bei zwei Buslinien haben sich deshalb die Abfahrtszeiten ebenfalls um 5 Minuten verschoben und die 6. Stunde endet nun um 13 Uhr. Von der etwas längeren Pause profitieren Schüler und Lehrer sehr.

Mathegenies wandeln auf den Spuren der Kängurus

Über 50 SchülerInnen unserer Schule traten im letzten Schulhalbjahr sehr erfolgreich beim internationalen Känguru-Wettbewerb an, der findet seit 1995 jährlich statt und soll die mathematische Bildung an Schulen fördern. Bei diesem Wettbewerb werden die Teilnehmenden durch verschiedene mathematische Probleme herausgefordert.

Unser Schulbester wurde David Simon (6bG). Er gehört auch deutschlandweit zu den besten Teilnehmern und hat folglich einen sehr, sehr weiten „Kängurusprung“ geschafft. Dazu gratulieren wir herzlich und unser Dank gilt auch Frau Waasem und Frau Lobo, die alle Teilnehmenden ganz augenscheinlich hervorragend auf den Wettbewerb vorbereitet haben.

Wiederaufnahme von Klassen- und Studienfahrten

Im vergangenen Schuljahr durften wir zum ersten Mal seit drei Jahren unseren Schülerinnen und Schülern endlich wieder ein umfangreiches Klassen- und Studienfahrtenangebot machen. So konnten die SchülerInnen der Eingangsstufe ebenso ihre Klassenfahrten durchführen wie die Jahrgangsstufen 8 und 10, die wieder nach Berchtesgaden bzw. Berlin gefahren sind. Auch die lange vermisste Ski-Freizeit sowie die Romfahrt und der Frankreichaustausch konnten starten. Darüber hinaus waren die DAZ/IK-Klassen auf dem „Himmelsfels“ in Spangenberg und wir beginnen aktuell mit den Planungen für die Wiederaufnahme der Londonfahrt im kommenden Schuljahr und den Planungen für ein Fahrtangebot zur Gedenkstätte in Auschwitz. Nur die Fahrt nach St. Petersburg wird wohl, aus bekannten Gründen, eine ganze Weile nicht mehr stattfinden können.

Große Erfolge im Turnen

Nach ihrem Sieg beim Landesentscheid reisten unsere Turnerinnen und Turner im Mai als hessische Schulmeister zu den Bundeswettkämpfen nach Berlin. Dort bestätigten sie ihre Spitzenposition auch im Wettbewerb mit den anderen Landessiegern aus den 16 Bundesländern mit dem 6. Platz im Bundesfinale. Wir gratulieren dem siegreichen Team sowie Frau Iskandar, Herrn Mendes und Malin Bussiek, die als Betreuerinnen und Coaches in vielen Wettbewerben und Trainingseinheiten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur herausragenden Teamleistung geleistet haben.

GS-Melsungen: MINT-freundliche Schule

Im September wurde unsere Schule erneut als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Wir sind somit weiterhin Teil eines bundesweiten Netzwerkes von Schulen, die sich durch gute Arbeit in den Naturwissenschaften, der Informatik und der Technik auszeichnen. Neben der guten räumlichen Ausstattung am Schulcampus sowie vielen motivierten Lehrerinnen und Lehrern konnte die GS-Melsungen die Juroren wieder mit ihrem vielfältigen AG-Angebot überzeugen

(u.a. die Vivarium AG, MINTfresh, die Technik AG oder die Programmier- und iPad-Führerschein AGs). Vielen Dank an Frau Brandenstein und Frau Waasem, die gemeinsam mit den engagierten MINT- und Ganztagssteams der GS-Melsungen, unsere Bewerbung für diese Auszeichnung organisiert und koordiniert haben!

AG-Angebote

Das AG-Angebot unserer Schule ist inzwischen längst nicht mehr nur im Bereich der Naturwissenschaften und der Technik vorbildlich. Unseren Schülerinnen und Schülern steht mittlerweile ein Angebot von insgesamt 30 AGs zu Auswahl, unter denen sich neben fünf musikalischen Angeboten unter anderem auch AGs finden, in denen man tanzen und kochen lernen kann oder auch Schach spielt, reitet oder die Schauspielkunst lernt. Ein großes Dankeschön gilt hier allen Dozenten sowie den Lehrerinnen und Lehrern, die ihre eigene Begeisterung mit Kindern und Jugendlichen teilen und natürlich Herrn Ulrich und Herrn Kratz, die dieses großartige Angebot zusammenstellen.

Schulkonzert

Nach drei Jahren ohne Auftritte hieß es kurz vor den Osterferien endlich wieder "Zurück auf die Bühne" und viele Schülerinnen und Schüler sind diesem Ruf gefolgt. Ob als ganze Klasse, als Solist oder im Ensemble - fast 150 Mitwirkende boten vor ausverkauftem Haus ein abwechslungsreiches Programm. Die jungen Instrumentalisten der Musikklassen der Jahrgänge 5 und 6 machten den Anfang. Ganze Klassen brachten die Moldau zum Fließen und Luftballons zum Schweben. Mehrere beeindruckende Solo-Darbietungen auf dem Klavier ließen das Publikum jubeln. Und die gemeinsamen Ensembles mit der Oberstufe brachten die Halle mit "No Time to Die" und "Game of Thrones" zum Klingen. Die Schülerinnen und Schülern aus dem DaZ-Bereich sangen dann gemeinsam mit dem Chor "Komm wir bring' die Welt zum Leuchten, egal woher du kommst". Dieser Mut machende und verbindende Text, gesungen von über 40 Mitwirkenden, wurde untermalt mit Knicklichtern. Die Zuschauer unterstützten dies mit Handylichtern und sorgten so wirklich für Gänsehaut bevor die Schulband mit "Seven Nation Army" und "Believer" einen ebenso rockigen wie umjubelten Abschluss bildete.

Vortrag eines Extremsportlers und Abenteurers

Ebenfalls noch kurz vor den Osterferien war der Abenteurer, Extremsportler und mehrfache Weltrekordhalter Jonas Deichmann gemeinsamer Gast von GSM und GSS. Vor circa 80 Schülerinnen und Schülern der Qualifikationsphase und ungefähr 50 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 10G der Gesamtschule Melsungen hielt er einen packenden und inspirierenden Vortrag von seinen Weltreisen und Abenteuern. So hat er unter anderem die Alpen und fast ganz Europa mit dem Rad durchquert, einen Teil

des Mittelmeers durchschwommen oder ist in Mexiko an 120! aufeinanderfolgenden Tagen einen Marathon (42,195 km) gelaufen. Aus seinem sehr bewegenden Vortrag klang immer wieder durch, wie wichtig die richtige Mischung aus Zuversicht und Mut ist, mit der sich nicht selten auch scheinbar Unerreichbares verwirklichen lässt.

Medien machen Schule

Die Klasse 9cG hat im vergangenen Halbjahr gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer, Herrn Harbusch, und in Zusammenarbeit mit der HNA und der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR) an dem Projekt „Medien machen Schule“ teilgenommen. Hierbei wurde zunächst viel selber recherchiert, es gab Treffen mit „echten“ Journalisten und am Ende wurden eigene Artikel und Berichte geschrieben und gestaltet.

Pädagogische Herausforderungen und Stärkung der Schulsozialarbeit

Die Spätfolgen der Pandemiejahre und so manche globale Krise haben auch in unserer Melsunger Schülerschaft im letzten Schuljahr Auswirkungen gezeigt. So mussten wir insbesondere im letzten Frühjahr gehäuft schulische Regelverstöße beobachten und bei einzelnen Konflikten unter Schülern wurde leider auch „zur Faust“ gegriffen. Wir handeln in solchen Fällen sehr konsequent und verstärken zugleich auch die Präventionsmaßnahmen. So werden wir in diesem Schuljahr die Schulsozialarbeit weiter ausbauen. Wir suchen zurzeit den/die vierten Sozialpädagogen/in für unser Team und freuen uns noch über Bewerbungen.

Mit den Programmen „Gemeinsam Klasse sein“, dem „Anti-Mobbing-Parcours“ und der „Lions-Quest-Methode“ wollen wir zudem das Teambuilding stärken und verstärkt friedliche Konfliktlösungsstrategien vermitteln. Dabei kooperieren wir auch mit der kirchlichen Jugendarbeit sowie der Melsunger Polizei. Dennoch wird es vermutlich noch eine ganze Weile dauern, bis wir Kindern und Jugendlichen, die in der Zeit der Pandemie zu wenig Gruppenerlebnisse hatten oder pädagogisch nur in geringem Maße begleitet wurden und/oder aus Regionen der Welt kommen, in denen Krieg herrscht, wieder einen Weg aufzeigen können wie man Konflikte gemeinsam und friedlich lösen kann. Gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und der starken Melsunger Bürgerschaft wird uns dies gelingen.

Kükenprojekt

Nicht nur zum Piepen, sondern zum Bestaunen und Bewundern war in diesem Frühsommer wieder einmal, was einige fünfte Klassen zusammen mit Herrn Jäger in der Biologie geleistet haben. Hunderte von Hühner- und Enteneiern wurden hier professionell „bebrütet“ und über mehrere Tage konnten alle Schülerinnen und Schüler den Küken beim Schlüpfen zusehen.

Dies war Biologieunterricht im besten Sinne. Die Tiere wurden mit größter Sorgfalt aufgezogen und dann an zertifizierte und zuverlässige Züchter übergeben.

6k United: Singen mit den Stars

Ende Juni war es endlich wieder so weit. Unter dem Motto „Wer, wenn nicht wir?!“ ist der Schulchor „MelsSingers“ zusammen mit drei weiteren unserer Klassen am Donnerstag nach Hannover gefahren, um in der ZAG Arena im Rahmen des Projekts „6K United“ gemeinsam mit über 3000 Kindern anderer Schulchöre aus Niedersachsen und Hessen einen riesigen Chor zu bilden. Mit dabei waren professionelle Musiker, die zur richtigen Untermalung beitrugen. Frau Melsheimer, die diese Fahrt initiiert hat, ist sich sicher: „Das Konzert hat nicht nur unglaublich viel Spaß gemacht. Es baut auch auf und stärkt die Kinder.“

Informatik AG auf „Biberjagd“

Der Informatik-Biber ist Deutschlands größter Schülerwettbewerb im Bereich Informatik. Dank der Initiative von Frau Brandenstein und Frau Waasem haben mehr als 40 Kinder aus unseren Informatik WPU-Kursen und AGs an diesem Wettbewerb teilgenommen. Dabei entdecken sie die Faszination und Relevanz informatischer Methoden und konnten erleben, wie spannend und vielseitig das digitale Denken der Informatik ist.

Schule malt!

Jedes Jahr rufen das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und die Kinder-Akademie Fulda junge Künstlerinnen und Künstler aus ganz Hessen auf, kreativ zu werden. Das Thema des *Jugend malt*-Wettbewerbs 2023 lautete „Unser Universum“. Der Fachschaft Kunst der Gesamtschule Melsungen hat mit unterschiedlichen Lerngruppen aus den Jahrgängen 5-10 am diesjährigen Thema gearbeitet und etwa 50 Bilder beim Wettbewerb eingereicht. Es sind tolle Kunstwerke entstanden, von denen sicherlich einige wieder unseren Kunstkalender schmücken werden. Einige der schönsten können Sie sich aber auch auf unserer Homepage ansehen. Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schüler und die Kunstlehrerinnen!

Filmprojekt

Gemeinsam mit der Medienwerkstatt Kassel hat Frau Deppe kurz vor den Sommerferien wieder ein Filmprojekt initiiert. Unter professioneller Begleitung konnten Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen hier Ihren eigenen Film drehen (inklusive Handlungserstellung und Drehbuch schreiben), der auf eigenen Erfahrungen der Jugendlichen beruhte und in dem es unter anderem auch um Erlebnisse von Ausgrenzung und Mobbing ging. Zur Vorführung der fertigen Filme wurden dann Freunde und Familien in unser schuleigenes „Kino“ in der Alten Aula eingeladen. Dort gab es sehr viel Applaus für den diesjährigen Film.

Deutsches Sprachdiplom

Unser DAZ-Team hat es wieder geschafft 15 Schülerinnen und Schüler der IK-Klassen und Kurse die erfolgreiche Absolvierung des deutschen Sprachdiploms zu ermöglichen. Sie haben damit innerhalb kürzester Zeit in Deutschland bewiesen, dass sie sich im Alltagsleben schon gut zurechtfinden können.

Fremdsprachzertifikate

Mittlerweile kann man an der GSM mit DELF-Zertifikaten (Französisch) und den englischsprachigen PET- und Bilingual-Zertifikaten drei sehr angesehene Auszeichnungen für besondere Leistungen im fremdsprachlichen Unterricht erwerben. Dies haben im vergangenen Schuljahr wieder mehr als 50 Schülerinnen und Schüler sehr erfolgreich geschafft.

Spendenlauf

Dank Ihrer großen Spendenbereitschaft und der guten Organisation von Frau Jungbluth und Frau Kratzsch konnten im Juli wieder deutlich mehr als 10000 Euro erlaufen werden. Dies ist wieder ein großartiges Ergebnis und es hat dem Förderverein ermöglicht, weitere iPads für die Unterrichtsarbeit anzuschaffen und einen signifikanten Betrag anzusparen, mit dem nach der Fertigstellung des Anbaus dringend benötigte neue Spiel- und Sportgeräte für die Pausen angeschafft werden sollen. Darüber hinaus wird die Hälfte des gespendeten Betrages an das „Bündnis Entwicklung Hilft“ gespendet, in dem sich unter anderem Hilfswerke wie Brot für die Welt, Misereor, terre des hommes oder die Welthungerhilfe befinden

Minimarathon

Am 16. September war es dank der Vorbereitungen unserer Sportlehrkräfte wieder soweit: Unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 liefen erneut beim Kasseler Minimarathon mit. Für die Kinder ist es immer wieder ein tolles Erlebnis, diese Strecke zu schaffen und unter dem Beifall tausender Eltern und Lehrer in das Auestadion einzulaufen.

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 23/24

Von Seiten des Schulamtes wurden die noch ausstehenden beweglichen Ferientage auf den 10.5.24 (Freitag nach Christi Himmelfahrt) und den 31.5.24 (Freitag nach Fronleichnam) gelegt.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Eltern und Schülern und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr



Dr. Matthias Bohn